

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Kurz- und Langtexte

Projekt-Nr. : 2301

Bauvorhaben : Ortszentrum Zug
Hauptstraße 127
09599 Freiberg OT Zug

Auftraggeber : Stadt Freiberg
Hochbau- und Liegenschaftsamt
Obermarkt 24
09599 Freiberg

Leistungsumfang : Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer

Ausschreibung vom :

Ausführungsfrist : -

Angebotsabgabe bis :

Angebotsabgabe an:

Zuschlagsfrist:

Bieter:

.....

.....

.....

Angebotssumme netto : EUR

.....% MWSt : EUR

Angebotssumme brutto : EUR

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

(Datum)

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2301 Ortszentrum Zug
 Umfang: Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer

Ausgabebumfang:

OZ	Ebene	Seite
18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer	3
18.1	Allgemeines	3
18.1.1	Vortexte	3
	1. ALLGEMEINER TEIL	3
	2.0 ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG	6
	3. ANLAGENVERZEICHNIS	9
18.2	Feuerwehr	10
18.2.1	Außengeländer Niedergang	10
18.2.1.1	Umwehrung Kellerniedergang	10
18.2.2	Sonstige Leistungen	13
18.2.3	Stundenlohnleistungen	14
18.3	Verein	16
18.3.1	Baustelleneinrichtung	16
18.3.2	Geländerbauarbeiten innen	18
18.3.2.1	Treppengeländerkonstruktion	18
18.3.2.2	Handlauf	22
18.3.2.3	Sonstige Leistungen	25
18.3.3	Außentreppenanlage	27
18.3.3.1	Treppenkonstruktion	27
18.3.3.2	Sonstige Leistungen	32
18.3.4	Sonstige Leistungen	34
18.3.4.1	Dokumentation	34
18.3.5	Stundenlohnleistungen	36

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2301 Ortszentrum Zug
 18 Los 18- Stahlterppe außen und Innengeländer

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18 Los 18- Stahlterppe außen und Innengeländer

18.1 Allgemeines

18.1.1 Vortexte

1. ALLGEMEINER TEIL

1. ALLGEMEINER TEIL

1.0 ANGABEN ZUR BAUSTELLE

Mit der Baumaßnahme soll auf der Liegenschaft die ehemalige Grundschule im Freiburger Ortsteil Zug saniert und durch die Nutzung "Neue Ortsmitte" und Freiwillige Feuerwehr (Ortsfeuerwehr Zug) ergänzt werden.

Als 1. Bauabschnitt gilt hierbei die Errichtung einer Halle für 2 Einsatzfahrzeuge auf der Fläche des rückgebauten Schulerweiterungsbaus und die Sanierung von Sozialräumen im EG der alten Schule. Ein Großteil des Baufeldes wurde bereits durch das Los Abbruch qualifiziert vorbereitet.

Als 2. Bauabschnitt werden der Bestand saniert und die Außenanlagen umgestaltet.

Der Erweiterungs-Neubau gliedert sich in ein Verbindungsbauwerk und die Feuerwehrrhalle. Die Halle erhält im rückwärtigen Bereich einen 2-geschossigen Funktionsausbau. Die Abmessungen des gesamten Neubaus betragen ca. (LBH) 20 x 13 x 6 m. Der Neubau sowie der Verbinderbau, wurde errichtet Das bestehende Schulgebäude, an welches angeschlossen wurde, ist 3-geschossig mit Vollunterkellerung und wurde schätzungsweise um 1900 errichtet.

1.1. LAGE DER BAUSTELLE UND DEREN UMGEBUNG, VERKEHRS- UND ZUFAHRTSBEDINGUNGEN

Baugrundstück

Straße: Hauptstraße 127

Gemeinde: 09599 Freiberg, Ortsteil Zug

Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Stadt Freiberg, liegt an der Hauptstraße und ist öffentlich erschlossen. Die Zufahrt auf das Grundstück erfolgt über die Hauptstraße. Bei Zufahrt über die Haldenstraße werden unzulässig Medienleitungen überfahren! LKW-Anlieferverkehr ist grundsätzlich ohne Einschränkungen möglich, es sind jedoch vorab die Aufstell- Wendemöglichkeiten für Entladungen abzustimmen.

1.2 VERKEHR AUF DER BAUSTELLE

Zufahrt zur Baustelle:

Die Liegenschaft besitzt im Norden eine befestigte Baustelleneinrichtungsfläche, welche über die

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	1	Allgemeines
	1	Vortexte

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Hauptstraße angedient werden kann. Die Lagerflächen, inklusive Rangierflächen, für das Gesamtbauvorhaben betragen hier ca. 20 x 22 m.

Die Platzverhältnisse auf der Baustelle:

Auf dem Baufeld besteht keine interne Fahrstraße zwischen der Baustelleneinrichtungsfläche und dem 1. Bauabschnitt "Feuerwehrrhalle", jedoch kann über den öffentlichen Straßenraum angedient werden.

Weitere kleinere Lagerflächen in unmittelbarer Nähe des 1. Bauabschnittes können durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich hergestellt und genutzt werden.

Baustellenzugänge sind außerhalb der Arbeitszeiten verschlossen zu halten.

1.3 TRANSPORTEINRICHTUNGEN UND TRANSPORTWEGE

Es steht auf der Baustelle kein durch den AG gestellter Kran zur Verfügung.

LKW-Transportkräne können nur das Bestandsgebäude über die BE-Fläche (Baustellenzufahrt 2) andienen.

Personenzugänge befinden sich im KG und EG, zusätzlich über den Verbinder zum Neubau.

Für den 2. Bauabschnitt sind vertikale Förderhöhen von ca. 15 m anzunehmen. Ab BE-Fläche sind horizontale Förderlängen von ca. 75m anzusetzen.

1.4 ÜBERLASSUNG VON RÄUMEN UND FLÄCHEN

Räume in den Gebäuden können für Aufenthalt und Gerätelagerung nicht genutzt werden. Aufenthalts- und Umkleieräume für eigenes Personal des AN sowie Schuttcontainer werden durch den AG nicht gestellt.

Die genaue Lage der Aufstellflächen für Lager- und Arbeitsplätze ist mit dem AG abzustimmen.

Sanitärcontainer werden durch den AG gestellt und betrieben.

1.5 SCHUTZGEBIETE UND SCHUTZZEITEN

Alle Gebäude der Liegenschaft sind leergezogen.

Lärmintensive Arbeiten sind aufgrund der benachbarten Wohnbebauung mit AG / Bauleitung im Vorfeld abzustimmen.

Es gelten darüber hinaus "Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschmissionen (AVwV)" und die Vorschriften des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsFG).

1.6 KONKRETE SCHUTZMASSNAHMEN

Der verbleibende Baumbestand ist zu schützen. Das

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	1	Allgemeines
	1	Vortexte

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Baufeld besitzt einen Bauzaun zu angrenzenden Verkehrsflächen und Grundstücken. Die installierten Schutzmaßnahmen und Absperrungen sind zu respektieren.

1.7 MASSNAHMEN GEMÄSS BAUSTELLENVERORDNUNG

Für die Baumaßnahme hat der Auftraggeber einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) bestellt. Dieser hat für die Maßnahme eine Baustellenordnung aufgestellt. Das Einhalten der Baustellenordnung, sowie der entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften (UVV) und der weiteren darüber hinaus gehenden gesetzlichen Regelungen ist zwingend erforderlich. Den Anordnungen des SiGeKo ist unbedingt Folge zu leisten.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahlterappe außen und Innengeländer
	1	Allgemeines
	1	Vortexte

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.0 ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.0 AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Das Bestandsgebäude wird kernsaniert und erweitert.

Inhalt des Gewerks sind Stahlbauarbeiten für die Rettungstreppe am Bestandsgebäude und Geländerbauarbeiten an der Innetreppe. Die Ausführung erfolgt außen in Stahlkonstruktion verzinkt mit Gitterroststufen. Für die Verkleidung der Treppenanlage mit einer Holzverkleidung, ist eine Unterkonstruktion in Aluminium pulverbeschichtet, anzubringen. Die Holzverkleidung erfolgt bauseits.

2.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG

Eine übergeordnete Baustelleneinrichtung mit WC-Anlagen und Wascheinrichtungen, ist vorhanden. Die Reinigung wird bauseits ausgeführt. Notwendige spezielle Baustelleneinrichtungen vom jeweiligen Gewerk, sind vor Errichtung mit der Bauleitung abzustimmen. Der Platzbedarf auf dem Grundstück ist begrenzt.

2.2 BAUSTELLENREINIGUNG

Baubegleitend sind Verunreinigungen, anfallender Bauschutt des AN täglich restlos, ohne besondere Aufforderung und auf Kosten des Auftragnehmers zu beseitigen. Sollte die Beräumung durch den Auftragnehmer nicht im gewünschten Umfang erfolgen und wird einer besonderen Aufforderung nicht Folge geleistet, ist der Auftraggeber berechtigt, Dritte mit der Beräumung und Herstellung von Ordnung und Sicherheit auf Kosten des Auftragnehmers zu beauftragen.

2.3 GERÜSTE

Zur Montage der Rettungstreppe sind die bauseitigen Gerüst demontiert. Es sind die notwendigen Gerüst und Absturzmaßnahmen für die Montage der Rettungstreppe in der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

2.4 FACHBAULEITER

Der AN hat spätestens zur Anlaufberatung einen verantwortlichen Fachbauleiter schriftlich zu benennen, der als Entscheidungsbefugter eingesetzt wird. Dieser hat der deutschen Sprache mächtig zu sein. Er hat in die unmittelbar auszuführenden Arbeiten einzuweisen und alle erforderlichen Belehrungen zum Arbeitsschutz nachweislich vor Beginn der Arbeiten durchzuführen. Der AN informiert die Bauleitung zu den wöchentlich stattfindenden Bauberatungen über die Kapazitäts- und Einsatzplanung seiner Arbeitskräfte.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	1	Allgemeines
	1	Vortexte

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.5 AUSFÜHRUNGSUNTERLAGEN, WERKSTATTZEICHNUNGEN

Dem AN werden die, für die Bauausführung benötigten Unterlagen, die nach dem Vertrag vom AG zu liefern sind, unmittelbar nach der Auftragserteilung zur Verfügung gestellt. Die Planunterlagen werden 1x in Papier und dann digital als PDF- und DWG-Dateien zur Verfügung gestellt.

Für alle konstruktiven Bauteile sind vom AN Werkstattzeichnungen anzufertigen. Vorgegebene Konstruktionen sind auf ihre Statik zu prüfen. Zusätzlich sind Verbindungen zu detaillieren und statisch nachzuweisen. Die Verglasung ist nachzuweisen.

2.6 MATERIALIEN

Für alle zur Anwendung kommenden Bauprodukte und Bauarten sind die aktuellen Regelungen der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Einführung Technischer Baubestimmungen (VwVTB) zu beachten. Die den Bauprodukten zugehörigen Übereinstimmungsnachweise, Prüfzeugnisse, Zulassungen sind der örtlichen Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn vorzulegen. Es dürfen nur freigegebene Fabrikate und Materialien zur Ausführung kommen.

2.7 ABRECHNUNG

Sämtliche Rechnungen und Aufmaße sind kumulierend zu erstellen. Zu allen Aufmaßen sind verkleinerte Pläne oder Planausschnitte mit farbigen Eintragungen des entsprechenden Leistungszuwachses beizulegen. Liefer- und Entsorgungsscheine sind im Original an jeder Abschlagsrechnung mit einzureichen. Ab der 2. Abschlagsrechnung einschl. Schlussrechnung ist eine Aufmaßzusammenstellung mit Angabe aller Abschlagszahlungen und der jeweiligen Abrechnungsmenge der Leistungspositionen sowie Aufmaßblattnummern beizufügen. Es muss nachvollziehbar sein, in welcher Abschlagsrechnung welche Leistung abgerechnet wurde. Aufmaßblattnummern sind in der Angabe der Abschlagszahlung fortlaufend zu nummerieren. Jede Leistungsposition ist auf einem separaten Aufmaßblatt kumulierend auszuführen.

Die Regieleistungen sind umgehend, mind. in der geleisteten Woche, vorzulegen und bestätigen zu lassen. Eine vorherige Absprache mit der BL muss dazu erfolgen.. Die Bautagebücher sind 14-tägig in Papierform, vorzulegen.

Die Rechnungen sind wie folgt einzureichen:
 - 1 x Kopie der Rechnung per Mail direkt an die

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	1	Allgemeines
	1	Vortexte

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Rechnungsadresse des AG
- Original inkl. Aufmaß im Original mit Unterschrift
des Verfassers, in Papierform an das bauüberwachende Büro zur Prüfung
und dann Weiterleitung an den AG

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	1	Allgemeines
	1	Vortexte

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3. ANLAGENVERZEICHNIS

3. ANLAGENVERZEICHNIS

Zeichnungsunterlagen:

- Baustelleneinrichtungsplan
- Grundrisse KG, EG, 1.OG, DG und Spitzboden
- Schnitte A-A; C-C, E-E; F-F und G-G
- Ansichten Nord, West und Süd, Ost
- Detailzeichnung Außentreppe KG-DG
- Detail Innentreppe
- Stahlplan Rettungstreppe
- Farb- und Materialkonzept

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	2	Feuerwehr

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.2 Feuerwehr

18.2.1 Außengeländer Niedergang

18.2.1.1 Umwehrung Kellerniedergang

18.2.1.1.1 Geländer, Handlauf Stahl,Füllstäbe,außen

Geländer aus Stahl verzinkt für Brüstungen im Außenbereich, wie folgt:
 - Pfosten: Quatratrohr 60x4mm, Abstand zwischen 0,70m bis 1,22m- Gesamt 6 Pfosten auf Fußplatte 140x140x10mm angeschweißt
 Fußplatte wird auf die Krone der Stahlbetonwand mit einer 10mm Ausgleichs- und Dichtmörtelschicht, aufgebracht. Die Mörtelschicht ist umlaufend abzuschrägen.
 Befestigung der Fußplatte mit Ultracut FBS II 10x130 65/55/35 SK R (nicht rostender Stahl)
 Verankerungstiefe: 68mm, Fa. Fischer o.glw.
 (siehe Detailplanung Außentreppe KG- DG)

- Brüstungsgeländer aus: Geländerrahmen umlaufend mit Füllstäben an Pfosten verschraubt
 Geländerrahmen: Flachstahl 60x8mm, über die Füllstäbe und als seitliche Begrenzung des Geländerrahmens, gezogen und von innen, verschweißt
 Füllstäbe: Flachstahl 40x8mm, max. 12cm Abstand Mittelachse
 Am vertikalen Geländerrahmen werden jeweils 2 Fahnenbleche- 90° abgewinkelt von 40x8mm - Schenkellänge 8,5cm und 6 cm, angeschweißen.
 Der Schenkel von 6cm wird an den Pfosten mit Edelstahlhutmuttern angeschraubt.
 Verschraubungen eventuell mit Distanzhülsen bei Maßtoleranzen ausgleichen
 Handlauf: Flachstahl 60x20mm über die Pfosten verlegt und von unten sauber verschweißt.

Im Brüstungsgeländer sind die Stützen aus der folgenden Position mit einzubeziehen.

- Oberfläche: Stahl, feuerverzinkt
 Anprall-Last : 0,5 kN/m
 nach EN 10027-1 : S 235 JR
 nach EN 10027-2 : 1.0037
 Ausführungsklasse : EXC 2
 Korrosivitätskategorie : C3
 Schutzdauerklasse : VH

7,60 m _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	2	Feuerwehr
	1	Außengeländer Niedergang
	1	Umwehrung Kellerniedergang

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.2.1.1.2 Stahlstützen 100x100x6,3mm

Lieferung und Montage einer verzinkten Stahlstütze - ca. 7,10m lang mit Fußplatte 220x220x12mm
 Die Fußplatte mit angeschweißter Stahlstütze wird auf die Krone der Stahlbetonwand mit einer 12-18mm (planmäßig schräge Oberkante Betonwand für Regenwasserablauf) Ausgleichs- und Dichtmörtelschicht, aufgebracht. Die Mörtelschicht ist umlaufend abzuschrägen.
 Befestigung der Fußplatte mit Ultracut FBS II 10x130 65/55/35 SK R (nicht rostender Stahl)
 Verankerungstiefe: 68mm, Fa. Fischer o.glw.

- Oberfläche: Stahl, feuerverzinkt
 nach EN 10027-1 : S 235 JR
 nach EN 10027-2 : 1.0037
 Ausführungsklasse : EXC 2
 Korrosivitätskategorie : C3
 Schutzdauerklasse : VH

2	St		
---	----	--	--

18.2.1.1.3 Handlauf Kellerniedergang

Handlauf aus Stahl verzinkt für den Außenbereich, Ausführung wie folgt:
 - Handlauf: Flachstahl b/h, 60/20mm
 OK 85 cm über Stufenvorderkante
 Handlauf unteres Ende- 30 cm über letzte Stufe hinaus gezogen- und mit 90° dann bis auf max. 8mm an die Stahlbetonwand heranführen
 Handlauf- oberes Ende- waagrecht an die Umwehrung des Kellerniedergangs, heranführen

Befestigung mit Handlaufhalter aus Rundstahl d=10mm angeschweißt- gerade in der Stahlbetonwand eingeklebt.
 nach EN 10027-1 : S 235 JR
 nach EN 10027-2 : 1.0037
 Ausführungsklasse : EXC 2
 Korrosivitätskategorie : C3
 Schutzdauerklasse : VH
 - Oberflächen: Stahl, feuerverzinkt

6,60	m		
------	---	--	--

18.2.1. Umwehrung Kellerniedergang

Summe: _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	2	Feuerwehr
	1	Außengeländer Niedergang

Ausgabeumfang:	Gesamtbetrag
OZ	in EUR

Zusammenstellung

18.2.1.1 Umwehrung Kellerniedergang

18.2.1 Summe

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	2	Feuerwehr
	2	Sonstige Leistungen

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.2.2 Sonstige Leistungen

18.2.2.1 Werkstattplanung

Werkstattplanung wie folgt:

- alle für den gesamten Umfang dieser Leistungsbeschreibung erforderlichen bzw. vom planenden Architekten angeforderten Werkstatt- und Detailzeichnungen
- Umfang: Übersichtspläne, Details, Stöße, Verbindungen, Übergänge, Befestigungsmittel, Handhaben, etc.
- Anfertigen, Vorlegen und Abstimmen mit dem planenden Architekten
- inkl. Einarbeiten von Änderungen und Fortschreibung
- vorzusehen ist die Erstellung der Zeichnungen mit CAD, die Daten als DWG und/oder PDF-Datei o.glw. übergeben
- Grundlage für die Ausführungszeichnungen sind die Werk- und Detailpläne der Architekten

	1	psch		
--	---	------	--	--

**18.2.2.2 Dokumentation auf Datenträger liefern
Wechseldatenträger USB**

Nach Fertigstellung der Leistung und vor Abnahme hat der AN für sein Gewerk folgende Unterlagen nach Abstimmung zu Form und Inhalt zusammenzustellen und zu übergeben:

- Fachbauleitererklärungen
- Fachunternehmerbescheinigungen
- Revisionspläne/ Bestandspläne
- Liste über verwendete Materialien und Einbauorte, Produktdatenblätter, Lieferscheine.
- Entsorgungsnachweise
- Allgem. Bauaufsichtliche Zulassungen incl. Übereinstimmungserklärungen
- Bedienungs- und Pflegeanleitungen sowie Handbücher für alle technischen Anlagen
- Wartungsanweisungen

3x Papierexemplar, 1x Datenträger mit allen Dokumentationsdaten liefern und übergeben.

	1	psch		
--	---	------	--	--

18.2.2 Sonstige Leistungen

	Summe:		
--	---------------	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	2	Feuerwehr
	3	Stundenlohnleistungen

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.2.3 Stundenlohnleistungen

18.2.3.1 Stundensatz Facharbeiter, Stahlbau

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:

Facharbeiter

2	h	_____	_____
---	---	-------	-------

18.2.3.2 Stundensatz Helfer, Stahlbau

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:

Helfer

2	h	_____	_____
---	---	-------	-------

18.2.3 Stundenlohnleistungen

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	2	Feuerwehr

Ausgabebumfang:	Gesamtbetrag
OZ	in EUR

Zusammenstellung

18.2.1	Außengeländer Niedergang	_____
18.2.2	Sonstige Leistungen	_____
18.2.3	Stundenlohnleistungen	_____
18.2	Summe	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3 Verein

18.3.1 Baustelleneinrichtung

18.3.1.1 Baustelleneinrichtung

Baustelle für sämtliche aufgeführte Leistungen, einrichten, über die Dauer der eigenen Bauzeit vorhalten und wieder räumen!
Die Unterbrechnungen entsprechend der notwendigen Bauabschnitte sind einzurechnen und werden nicht extra vergütet.

Herstellen der dazu erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze. Hierzu gehören alle Einrichtungen, Maschinen und Leistungen, die für die fach- und termingerechte Durchführung des Bauvorhabens erforderlich sind, einschließlich

- Erstellen der für die eigenen Leistungen erforderlichen Gerüste (Nebenleistung lt. VOB.), samt Laufstege, Laufftreppen etc., sowie den notwendigen Abdeckungen, Abschränkungen; Schutzgeländer usw. genau nach den neuesten Vorschriften der Bau-BG.
- Bauablaufbedingtes Umsetzen von Hebezeugen, Unterkünften, Materialcontainern, Sicherheitseinrichtungen etc..
- Die Einrichtungen nach BaustellV und ArbStättV gem. nachfolgender Positionen sind entsprechend den Erfordernissen u. den einschlägigen Vorschriften auszustatten und im Einvernehmen mit der Bauleitung aufzustellen.

Die Kosten für das Vorhalten von Kleingeräten und Werkzeugen sind in dieser Pos. nicht enthalten, da diese mit den E.P. der einzelnen Pos. abgegolten sind.

Räumen der Baustelleneinrichtung;
Sämtliche Materialien, Abfälle, Betonrückstände sind zu beseitigen. Die Geländeflächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, sind dem früheren Zustand entsprechend wieder herzustellen. Befestigungen der Lade- und Arbeitsplätze sind zu beseitigen. Einbauten der Baustelleneinrichtung, z. B. Fundamente usw. sind zu beseitigen.

Transport und Rückbau der notwendigen Hebezeug/ Montagehilfen/ Böcke/ Hydraulik und verbringen im Gebäude

Bauseits steht auf jeder Etage ein Baustromverteilerkasten zur Verfügung. Der Anschluss bis dahin ist Bestandteil der BE.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	1	Baustelleneinrichtung

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Die Arbeitsraumbeleuchtung ist ebenfalls Gegenstand der BE und selbst zu errichten.

Auf dem Grundstück sind weitere Firmen tätig.
 Die BE-Flächen sind begrenzt und können nur in Absprache mit der Bauleitung auf dem Gelände belegt werden.
 Auf dem Grundstück sind keine Materialien zu lagern.

Es ist davon auszugehen, dass die Leistungen nicht in einem Stück ausgeführt werden können. Es ist mit mehreren Einsätzen zu rechnen. Die Absprachen werden wöchentlich zur Bauberatung getroffen.

1	psch	_____	_____
---	------	-------	-------

18.3.1	Baustelleneinrichtung	Summe:	_____
---------------	------------------------------	---------------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.2 Geländerbauarbeiten innen

Auf den Schutz fertiggestellter Leistungen anderer Gewerke ist besonderes Augenmerk zu legen. Beschädigungen, Verschmutzungen, Verfärbungen etc. sind unbedingt zu vermeiden. Der Auftraggeber behält sich die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen ausdrücklich vor.

Weiterhin ist bei allen Bauteilen bis zu einer Höhe von 2 m, ein Kantenradius von 2mm oder die Ecken gefast auszubilden.

Handläufe werden an freien Enden je nach Detail bis 30 cm im KG senkrecht nach unten geführt oder an die Wand, mit einem Abstand von 8mm.

Die Arbeiten am Treppengeländer sind terminlich mit der Bauleitung abzustimmen, um Behinderungen anderer Gewerke zu vermeiden.

18.3.2.1 Treppengeländerkonstruktion**18.3.2.1.1 Geländer, Stahl, Treppenwange, Pfosten aus Flachstahl, Obergurt**

Lieferung und Montage Geländer aus Stahl mit Treppenwange, Handlauf und Pfosten, für Innenbereich liefern und montieren incl. Grundierung für Farbbeschichtung.

Anprall-Last Geländer : 1,0 kN/m

Pfosten aus Flachstahl 6/40, aller 12,5cm sauber verschweißt an Stahlblechtreppenwangen, lichter Abstand, auch über Eck nie größer als 12cm

Höhe der Anschweißung von 21,5 cm im EG bis im OG sind es 38cm, an den schrägen Treppenläufen bis zu 58cm!

Die Pfosten sind im unteren Bereich abzurunden mit

R=40mm, ab einer Höhe Mittelachse von 5,5cm

Die Treppenwange ist ca. 40mm über dem FFund 40mm über den Stufenvorderkanten, anzuordnen

(siehe Detailplanung)

Stahlblechwange seitlich verschraubt in der Stahlbetontreppenwange.

Die Teilung der Geländeranlage ist nach Detailzeichnung auszuführen. In den Montageplänen ist die

Wangenbefestigung zusammen mit den Pfosten

darzustellen! Die Wangenbefestigung darf horizontal nicht mehr als 55cm betragen, sie muss jedoch mittig zwischen den Geländerpfosten liegen!

Randabstände max. 20cm, mid. 6cm

Die Teilung ist mittig zwischen 2 Pfosten zu planen und die Befestigung immer nach dem 1 Pfosten je Seite.

Die Abrechnung dieser Teilung wird als Zulage im LV aufgeführt.

Handlaufunterkonstruktion zur Aufnahme des Holzhandlaufs (extra Position) - Obergurt 10/40mm grundiert, auf Pfosten 6/40mm aller 12,5cm bzw. weniger an den

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahlterreppen außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen
	1	Treppengeländerkonstruktion

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Gestaltungselementen lt. Detail, angeschweißt.

Grundierte Stahlblechwange an der Stirnseite der Treppenanlagen bzw. im Treppenauge befestigen.
 Abmessung: senkrecht zur Neigung 46cm hoch, an der Über-Eck-Stelle Übergang EG-Podest zu Lauf sind es 60cm.

unterschiedlichen Lauflängen:

Lauflängen:

3x ca. 5,80m

1x ca. 3,50m

2x ca. 1,90m

1x ca. 2,10m

Treppenaugen: 5x ca. 0,45m

Die Anpassungen an die Steigung der Treppe ist einzuplanen. Es wird die längste Seite der Stahlwange gerechnet.

Befestigung: am Betontreppenlauf bzw. Podest mittig, aller ca. 62,5 cm (jede 2. Stufe) laut Statik

Material:

nach EN 10027-1 : S 235 JR

nach EN 10027-2 : 1.0037

Ausführungsstufe : EXC 2

Pfosten : Flachstahlsteg 6/40 mm

Obergurt: Flachstahl 10/40mm

Stahlterreppenwange: d=10mm, Höhe je nach Lage bis 46cm, gemessen senkrecht zur Einbaueinrichtung, an Treppenaug EG 48cm hoch

32,60 m

18.3.2.1.2 Minderung für Treppenstahlwange H= bis 30cm

Liefern und Montage einer grundierten Stahlblechwange an der Stirnseite der Treppenanlagen bzw. im Treppenaug.

Abmessung: ca. 300x 10mm,

1 Treppenlauf EG

Befestigung: am Betontreppenlauf bzw. Podest mittig, aller ca. 62,5 cm (jede 2. Stufe)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahlterrepe außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen
	1	Treppengeländerkonstruktion

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

	3,50	m	_____	_____
--	------	---	-------	-------

18.3.2.1.4 Zulage Treppenwange

Zulage für die vorherige Position für Höhenanpassung von 420 bis 500mm, je nach Treppenlaufschräge bzw. an Podesten

siehe Detail laut Detailplanung (Anlage)

	3,00	m	_____	_____
--	------	---	-------	-------

18.3.2.1.5 Zulage für Teilung der Geländerkonstruktion

Zulage für die Vorposition zur Teilung des Treppengeländers.

In dieser Position sind alle notwendigen Arbeiten für die Teilung, mit den zusätzlichen Befestigungen an der Treppenwange, technisch einwandfreie Ausführung Stoßstellen usw., zu kalkulieren.

Stoßstellen sind zu verschweißen und glatt zu verschleifen, ggf. spachteln

	13	St	_____	_____
--	----	----	-------	-------

18.3.2.1.6 Zulage für Ornamentpfosten

Zulage für die Ausführung der Pfosten mit oberen Abschluss in verschiedenen Rundungen.(siehe Anlagen Detailplanung D13.4)

Dafür sind 5 Pfosten in einer Höhe von ca. 35cm mit Radien R =6 bis R= 18mm, zu biegen.

Die Befestigung der Pfosten an der Treppenwange und das Aufbringen des Obergurtes sowie die Grundierung, sind in der Positionen: Geländer, Handlauf..., zu kalkulieren.

	6	psch	_____	_____
--	---	------	-------	-------

18.3.2.1.7 Zulage für Eckausbildung

Zulage für die Ausbildung der Ecken an den Podesten für die gesamte Geländerkonstruktion.

	9	St	_____	_____
--	---	----	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen
	1	Treppengeländerkonstruktion

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.2.1.8 Handlauf, BU, innen, auf der Geländerkonstruktion

Handlauf aus Buchenholz, für den Innenbereich, Ausführung wie folgt:

- Handlauf: Buchenholz 40/60, geölt, beidseitig abgerundet (siehe Plandetail Innentreppe auf Pfostengeländer)

Enden 90° an Wand geführt als Zulage, untere Aussparung für Kopfplatte auf Obergurt aus Flachstahl 8x40 herstellen und von unten versenkt 2 x verschrauben, Abstand ist in der Montageplanung festzulegen.

Grundiert-Farbe : nach Wahl

nach EN 10027-1 : S 235 JR

nach EN 10027-2 : 1.0037

Ausführungs-klasse : EXC 2

32,60 m

18.3.2.1.9 Zulage Handlauf, Innenecke/ Schrägschnitte

Innenecken und Schrägschnitte für vor beschriebenen Handlauf, ausgerundet, passend zum System.

Eckwinkel /Schrägschnitte : bis 90 Grad

15 St

18.3.2.1.1 Handlauf, Endstück

Endstück für vor beschriebenen Handlauf, ausgerundet, 90°-Bogen zur Wand geführt, passend zum System.

2 St

18.3.2. Treppengeländerkonstruktion

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen
	2	Handlauf

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.2.2 Handlauf

18.3.2.2.1 Handlauf, BU, innen, auf der Wandseite

Handlauf aus Buchenholz, für den Innenbereich, Ausführung wie folgt:

- Handlauf: Buchenholz 40/60, geölt, beidseitig abgerundet (siehe Plandetail Innentreppe)

Enden 90° an Wand geführt als Zulage, untere Aussparung für Kopfplatte am Wandhalter aus Flachstahl 8x40x40mm, als Zulage, von unten an die Kopfplatte der Wandkonsole, schrauben

Grundiert-Farbe : nach Wahl

nach EN 10027-1 : S 235 JR

nach EN 10027-2 : 1.0037

Ausführungsklasse : EXC 2

33,00 m _____

18.3.2.2.2 Handlauf, BU, 90° Ecken, Zulage

Zulage für Handlauf aus Buchholz geölt, Ausführung wie Handlauform, für den Innenbereich, in folgender

Ausführung:

- 90° Ecken, senkrecht oder waagrecht

- Gehrungsschnitt, jedoch Abrundung an den Ecken mit R=30mm

- Ecke verzapft und verleimt

14 St _____

18.3.2.2.3 Handlauf BU, Aussparung für Kopfplatte

Aussparungen unten für die Montage auf der Kopfplatte 8x40x40mm, außermittig herstellen.

32 St _____

18.3.2.2.4 Stahlkonsole grundiert für Handlauf aus Holz, Außenwand

Handlauf Holz, Buche geölt, auf Stahlkonsolen aus Wandplatte, Halteplatte, Stirnplatte und Kopfplatte- alles grundiert

Wandplatte an Außenwänden: 8x50x250mm

Wandplatte an Innenwänden: 8x40x85mm

Halteplatte: 8x40x85mm

Stirnplatte: 8x40x145mm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen
	2	Handlauf

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Kopfplatte: 8x40x40mm
 nach EN 10027-1 : S 235 JR
 nach EN 10027-2 : 1.0037
 Ausführungsklasse : EXC 2

Kopfplatten 8x40x40mm, auf Stirnplatte aufgeschweißt,
 Stirnplatte an Halteplatte angeschweißt,
 Halteplatte an Wandplatte angeschweißt
 Unter der Halteplatte ist eine 12 mm druckfeste Dämmung
 von 50x 250mm unterzulegen.
 Befestigung der Wandplatte im Mauerwerk 2x
 Die Außenwände werden mit einem 6 cm Dämmputz
 versehen, darauf kommt ein Feinputz von ca. 1 cm.
 Die Befestigung im Außenmauerwerk incl. der Überbrückung
 des 6 cm Dämmputzes, ist mit Fischer Injektionssystem FIS
 V Plus für Mauerwerk, in der Statik ermittelt wurden.
 Befestigungsmittel: Ankerstange FIS A M 8x 175 8.8,
 90,00mm.
 Der Abstand von der fertigen Putzfläche bis zur Mitte
 Handlauf soll ca. 8 cm betragen.

Untergrund : 'Ziegelmauerwerk

18	St	_____	_____
----	----	-------	-------

18.3.2.2.5 Zulage für abnehmbaren Handlauf

Zulage für die abnehmbare Handlaufkonstruktion
 Durch die Montage der Handläufe vor den Fenstern, ist für
 die Reinigung der Handlauf an diesen Stellen abnehmbar zu
 gestalten.
 Dafür ist die Kopfplatte 8x40x80mm herzustellen und im
 Handlauf aus Buche auszufräsen. Die Befestigung ist mit 2
 Schrauben versenkt im Holz auszuführen.
 Der Holzhandlauf ist mittig in der Kopfplatte zu trennen. Der
 Übergang ist eben auszubilden.

6	psch	_____	_____
---	------	-------	-------

18.3.2.2.6 Stahlkonsole grundiert für Handlauf aus Holz, Innenwand

Handlauf Holz, Buche geölt,
 auf Stahlkonsolen U-förmig (Wandplatte, Halteplatte,
 Stirnplatte und Kopfplatte, grundiert
 Plattenmaterial 8mm
 Schenkellängen:
 Wandplatte: 8x40x 85 mm
 Halteplatte: 8x40x 85 mm
 Stirnplatte: 8x40x145 mm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen
	2	Handlauf

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Kopfplatte: 40 /40mm
 nach EN 10027-1 : S 235 JR
 nach EN 10027-2 : 1.0037
 Ausführungsklasse : EXC 2

Die Befestigung im Mauerwerk incl. ca. 1,5cm Kalkputz, hat durch die Halteplatte 2 x zu erfolgen. Schraubenköpfe sind zu versenken.

Der Abstand von der fertigen Putzfläche bis zur Mitte Handlauf soll ca. 8 cm betragen.

Untergrund : 'Ziegelmauerwerk

14	St	_____	_____
----	----	-------	-------

18.3.2.2.7 Zulage Schrägschnitt Stirnplatte, Anpassung Treppenlauf

Zulage für die Herstellung der Stirnplatte zum Treppenlauf
 Stirnplattenhöhe: Schrägschnitt von 130mm zu 160mm über die Stirnplattenbreite von 40mm

2	psch	_____	_____
---	------	-------	-------

18.3.2. Handlauf

Summe: _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen
	3	Sonstige Leistungen

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.2.3 Sonstige Leistungen

18.3.2.3.1 Werkstattplanung

Werkstattplanung wie folgt:

- alle für den gesamten Umfang dieser Leistungsbeschreibung erforderlichen bzw. vom planenden Architekten angeforderten Werkstatt- und Detailzeichnungen
- Umfang: Übersichtspläne, Details, Stöße, Verbindungen, Übergänge, Befestigungsmittel, Handhaben, etc.
- Anfertigen, Vorlegen und Abstimmen mit dem planenden Architekten
- inkl. Einarbeiten von Änderungen und Fortschreibung
- vorzusehen ist die Erstellung der Zeichnungen mit CAD, die Daten als DWG und/oder PDF-Datei o.glw. übergeben
- Grundlage für die Ausführungszeichnungen sind die Werk- und Detailpläne der Architekten

	1	psch		
--	---	------	--	--

18.3.2. Sonstige Leistungen

Summe: _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	2	Geländerbauarbeiten innen

Ausgabebumfang:	Gesamtbetrag
OZ	in EUR

Zusammenstellung

18.3.2.1	Treppengeländerkonstruktion	_____
18.3.2.2	Handlauf	_____
18.3.2.3	Sonstige Leistungen	_____
18.3.2	Summe	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	3	Außentreppenanlage

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.3 Außentreppenanlage

Die Detailplanung für die Außentreppenanlage sind aus den beiliegenden Zeichnungen zu entnehmen. In den folgenden LV-Positionen sind eventuell nicht ausführlich alle auf den Planunterlagen aufgeführten Verbindungen beschrieben.

Vorliegende Zeichnungen:

- Detail Außentreppen KG- DG
- Stahlbauplan Rettungstreppe
- BA 2 Schnitt G-G
- Ansicht Ost
- Grundriss KG, EG, 1.OG und DG

18.3.3.1 Treppenkonstruktion

Die Höhen und Anschlüsse sind vor Ort aufzumessen und mit den anderen Gewerken, insb. Dachdecker der Terrasse abzustimmen!
Die oberste Stufe des Laufes EG-OG und die unterste Stufe des Laufes OG-DG sind für die Herstellung der Attikaverblechung später zu montieren!

18.3.3.1.1 Treppe, Stahl,2-läufig Gitter-Rost 10/30, 41 Stg 2xPodest, 1x Türaustritt, feuerverzinkt

Lieferung und Montage einer zweiläufige geraden Treppenkonstruktion mit Zwischenpodest für den Außenbereich- feuerverzinkte Ausführung.

- 1.Lauf: 21 STG - 18,24 x 26cm mit Zwischenpodest-ca. 1,30m lang aus Gitterrost 10/30 nach 13 Stufen
2. Lauf: 20 STG- 18,55 x 26cm mit Zwischenpodest- ca. 1,30m lang aus Gitterrost 10/30 nach 10 Stufen.

Türaustritt DG aus Gitterrost 10/30 ca. 2,70 x 1,30 / 1,70m bis zur Tür

Wangen aus Profilstahl U 280, mit Fußplatte 280x180x12, S235 mit Langloch in Laufrichtung auf Fundament (bauseits), befestigen. Befestigung 2x FAZII Plau 12/10, Verankerungstiefe: 50mm Fa. Fischer o.glw. Höhenausgleich von 10mm
 äußeres Wangenmaß: ca.0,43m- ca. 5,80m-ca. 1,30m-ca. 2,54m- ca. 0,26m - Verbinder- ca. 0,43m- ca. 2,64m- ca. 1,30m- ca. 3,20m- ca. 2,40m-ca. 1,40m=ca. 21,70m

inneres Wangenmaß: ca.0,43m- ca. 5,80m-ca. 1,30m-ca. 2,54m- ca. 0,26m - Verbinder- ca. 0,43m- ca. 2,64m- ca. 1,30m- ca. 3,20m- ca. 1,10m- ca. 0,43m = ca.19,43m

Aussteifung zwischen den Wangen: 8 x mit Quatratrohr 50x50x4mm ca. 1,30m lang

Verspannung der Wangen mit: Diagonalstreben RD 8mm an ca. 30 Stück Fahnenblechen BI 60x60x8mm an der Wange U280 angeschweißt

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	3	Außentreppeanlage
	1	Treppenkonstruktion

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Gitterroststufen: 38 Stück - Gitterrost 1300x305x30 cm, Masche 10/30 mit umlaufendem Rahmen, Es sind Winkel zur Befestigung der Gitterroststufen / Roste, an der Treppenwange anzubringen.
 Podestflächen Gitterrost 10/30 mit umlaufendem Rahmen:
 1. Podest im 1.Lauf: ca. 1,40 x 1,30m
 2. Podest im 2.Lauf: ca. 1,25 x 1,30m
 Türaustritt: ca. 2,34 x 1,75m
 Gitterroststufen und Podeste auf einen umlaufendem Winkel 40/40, befestigt an der Wange U 280 mit 2x M12
 Die Verlegung der Gitterroststufen ist im Auftritt mit 26cm geplant. Es ist ein Untertritt von ca. 3cm einzuhalten. Die Vorderkante ist mit einem Stehblech von 5 cm, die rückwärtige Kante, Blechhöhe=65mm ab UK Stufe=35mm ab OK Stufe, zu versehen, um den lichten Abstand von 12cm einhalten zu können.

Podest am Türaustritt DG:

Das Podest wird mit Ankerplatten im Stahlbetonsturz in der Außenwand, befestigt.

1. Ankerplatten: 150x600x10, A2-70 mit horizontalen 4 Stück Langlöcher-mit Konusankerstange FHB II-AL Injektion M12 x 120/25 A4, nicht rostender Stahl, Festigkeitsklasse R 80I, Fa. Fischer o.gl. im Stahlbeton befestigen
 2 x Fahnenblech 170x90x10, A2-70 mittig angeschweißt zur Aufnahme HEA 140 mit 2x2 Schrauebn M12 8.8

2. Ankerplatte: 150x250x10, A2-70 mit horizontalen Langlöcher-mit 2 Bolzen FAZII Plus 10/10, galvanisch verzinkter Stahl Fa. Fischer o.gl. im Stahlbetonn befestigen
 1 x Fahnenblech 140x150x10, A2-70 mittig angeschweißt zur Aufnahme U280 mit 3x Schrauben M12 8.8 befestigen

3. Ankerplatte: 220x250x10, A2-70 mit horizontalen Langlöcher- mit 4 Bolzen FAZII Plus 10/10, galvanisch verzinkter Stahl Fa. Fischer o.gl. im Stahlbetonn befestigen
 1 x Fahnenblech 140x150x10, A2-70 mittig zur Aufnahme U280 mit 3x Schrauben M12 8.8 befestigen

Zwischenverbindung Ankerplatte / Wang U280- aus 1x HEA 140 - ca. 0,40m und 1 x U280 - ca. 0,40 m

-Podestrahmen außen aus U280- ca. 4,20m
 -Podestunterkonstruktion aus U240 - ca. 1,50m
 -Podestquerkonstruktion als Auflager für die Treppenwangen auf den Stahlstützen aus IPE 200 - ca. 2x 1,30m
 -Quadratrohr 50/4 als Auflager der Auskragung der Gitterroste 10/30 in der Türöffnung

Zur Befestigung /Verschraubung werden Kopf- und Stirnplatten angeschweißt.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	3	Außentreppenanlage
	1	Treppenkonstruktion

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
- 4 Stück Stirnplatten 210x140x10, S235 - 1 Stück Stirnplatte 144x140x10, S235 - 1 Stück Kopfplatte 280x95x20, S355 - 1 Stück Kopfplatte 240x85x20, S355 Verschraubungen mit M16 8.8 ca. 20 Stück Verschraubung mit M12 8.8 ca. 11 Stück Diagonalverstrebung RD 10 an Kopfplatte anschweißen ca. L=2 x 2,60m Gesamthöhe : 2 Geschosse ca. 8,50m zulässige Verkehrslast : '5 kN'	1	psch		

18.3.3.1.2 **Treppengeländer mit Handlauf, feuerverzinkt**

Lieferung und Montage an vorher beschriebener Treppenwangenkonstruktion.
Das Geländer besteht aus Füllungsrahmen zwischen den Geländerpfosten.
Geländerpfosten Quatratrohr 60x60x4, S235- mit Fußblech 90x180x10mm, an Pfosten geschweißt und mit Edelstahl-Hutmutter an Treppenwange geschraubt- Abstand ca. 1,20m.
Geländerhöhe: 1,00m
Handlauf aus Flachstahl h/b= 20/60mm auf Pfosten geschweißt. Die Anpassung im Bereich der Podeste usw. wird in einer extra Position abgerechnet.

Füllungsrahmen aus 60/8 mm Flachstahl umlaufend und Füllstäbe aus ebenfalls aus Flachstahl aller max. 12 cm, in den Rahmen einschweißen.
Füllungsrahmen mit je 4 Fahnenblechen 40/8mm abgewinkelt, an Pfosten mit Edelstahlhutmuttern, mittig des Pfostens, verschrauben.

Für die Montage der Holzverkleidung bauseits, sind an die Pfosten je 1 Stück Fahnenblech 60x8, S235, und an die Wange U 280- 1 Stück Fahnenblech von 60x8x130mm, anzuschweißen, Fahnenbleche als Doppel T-Ausbildung- Schenkellängen am Pfosten: ca. 50 und 100mm
Schenkellängen am U280: ca. 130 und 100mm

nach EN 10027-1 : S 235 JR
nach EN 10027-2 : 1.0037
Ausführungs-kategorie : EXC 2
Korrosivitäts-kategorie : C3

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	3	Außentreppenanlage
	1	Treppenkonstruktion

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Schutzdauerklasse : VH

	37,00	m	_____	_____
--	-------	---	-------	-------

18.3.3.1.3 Handlaufanpassungen

Herstellung von Handlaufabpassungen für vorbeschriebenen Flachstahl 20/60, an Richtungsänderungen oder am Übergang von Treppenstufen zum Podest, für Gähnungsschnitte usw. wie auch die Weiterführung des Handlaufs auf dem Verbinderbauwerk, der horizontal weitergeführt werden muss, um eine durchlaufende Verbindung zwischen EG und OG zu erhalten.

	14	St	_____	_____
--	----	----	-------	-------

**18.3.3.1.4 Unterkonstruktion für Holzverkleidung
Außentreppenanlage**

Lieferung und Montage der Unterkonstruktion für die Holzverkleidung an der Außentreppe. entsprechend Detailplanung.
 Unterkonstruktion aus Rohrprofil 60x60x6,3 mm aus Aluminium pulverbeschichtet, an freien Enden mit Verschlusskappe und an den Ecken mit Gehrung verschweißt.
 NCS-pulverbeschichtet nach Farb- und Materialkonzept

Befestigung der Rohrprofile am Fahnenblech der Geländerstützen mittels Schraubverbindung bzw. unterhalb des Treppenlaufes an den Quatratrohrstützen

Es laufen 2 Gurte für die Befestigung der Holzlamellen horizontal, 1 Rohrprofil wir parallel-vertikal, im EG am Treppenaustritt Kellertreppe. vor das Quatratrohr montiert, um einen seitlichen Verschluss zu erhalten.
 Abrechnung je Laufmeter Rohrprofil

Ein Rohrprofil laut Detail läuft horizontal oberhalb der Holzlamellen, und kann erst nach der Montage der Holzlamellen befestigt werden. (extra Position mit Abdeckblech)

	52,00	m	_____	_____
--	-------	---	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	3	Außentreppeanlage
	1	Treppenkonstruktion

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.3.1.5 Rohrprofil mit Abdeckblech in Alu pulverbeschichtet für Holzverkleidung

Lieferung und Montage des Rohrprofil 60x60x6,3 mm aus Aluminium pulverbeschichtet, an freien Enden mit Verschlusskappe und an den Ecken mit Gehrung verschweißt, wie vor, jedoch Befestigung oben bündig an den Holzlamellen.

Abdeckung des Rohrprofils und der Holzlamelle mit Abdeckblech aus Aluminium pulverbeschichtet, NCS-pulverbeschichtet nach Farb- und Materialkonzept 4 Kantungen

Abwicklung: bis 30cm, Verlegung auf Querhölzer in 3% Gefälle zur Treppenanlage

20,00 m

18.3.3.1.6 Quatratrohrstützen 60x60x6,3mm

Lieferung und Montage von 4 Stück Quatratrohrstützen in unterschiedlichen Längen mit Fuß- und Kopfplatte 200x100x12, S235 feuerverzinkt

Fußplatten mit 2xFAZII Plus 10/10, Verankerungstiefe: 40mm Fa. Fischer o.glw., befestigen

Kopfplatte mittels Schraubverbindung an der Treppenwange, je Stütze 2x, befestigen.

Fundamente bauseits

9,00 m

18.3.3. Treppenkonstruktion

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	3	Außentreppenanlage
	2	Sonstige Leistungen

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.3.2 Sonstige Leistungen

18.3.3.2.1 Werkstattplanung

Werkstattplanung wie folgt:

- alle für den gesamten Umfang dieser Leistungsbeschreibung erforderlichen bzw. vom planenden Architekten angeforderten Werkstatt- und Detailzeichnungen
- Umfang: Übersichtspläne, Details, Stöße, Verbindungen, Übergänge, Befestigungsmittel, Handhaben, etc.
- Anfertigen, Vorlegen und Abstimmen mit dem planenden Architekten
- inkl. Einarbeiten von Änderungen und Fortschreibung
- vorzusehen ist die Erstellung der Zeichnungen mit CAD, die Daten als DWG und/oder PDF-Datei o.glw. übergeben
- Grundlage für die Ausführungszeichnungen sind die Werk- und Detailpläne der Architekten

1	psch		
---	------	--	--

18.3.3.2.2 Anpassungen

Anpassungen sind nach dem 1. Treppenlauf zum Geländer auf dem Verbinderbau, auszuführen. Das Brüstungsgeländer des Verbinders wird durch ein anderes Gewerk ausgeführt. Hier ist die Befestigung am Fahnenblech der Geländersütze bauseits mittels Schraubverbinden, vorzunehmen.

1	psch		
---	------	--	--

18.3.3.2.3 Schrumpfmanschette

Für die Eindichtung der Geländerpfosten auf der Attika sind Schrumpfmanschetten am Pfostenfuß zu liefern und einzubauen.

3	St		
---	----	--	--

18.3.3. Sonstige Leistungen

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	3	Außentreppenanlage

Ausgabeumfang:	Gesamtbetrag
OZ	in EUR

Zusammenstellung

18.3.3.1	Treppenkonstruktion	_____
18.3.3.2	Sonstige Leistungen	_____
18.3.3	Summe	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	4	Sonstige Leistungen

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.4 Sonstige Leistungen

18.3.4.1 Dokumentation

18.3.4.1.1 Dokumentation auf Datenträger liefern

Wechseldatenträger USB

Nach Fertigstellung der Leistung und vor Abnahme hat der AN für sein Gewerk folgende Unterlagen nach Abstimmung zu Form und Inhalt zusammenzustellen und zu übergeben:

- Fachbauleitererklärungen
- Fachunternehmerbescheinigungen
- Revisionspläne/ Bestandspläne
- Liste über verwendete Materialien und Einbauorte, Produktdatenblätter, Lieferscheine.
- Entsorgungsnachweise
- Allgem. Bauaufsichtliche Zulassungen incl. Übereinstimmungserklärungen
- Bedienungs- und Pflegeanleitungen sowie Handbücher für alle technischen Anlagen
- Wartungsanweisungen

3x Papierexemplar, 1x Datenträger mit allen Dokumentationsdaten liefern und übergeben.

1	psch	_____	_____
---	------	-------	-------

18.3.4. Dokumentation

Summe: _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	4	Sonstige Leistungen

Ausgabeumfang:	Gesamtbetrag
OZ	in EUR

Zusammenstellung

18.3.4.1 Dokumentation

18.3.4 Summe

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2301	Ortszentrum Zug
	18	Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
	3	Verein
	5	Stundenlohnleistungen

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

18.3.5 Stundenlohnleistungen

18.3.5.1 Stundensatz Facharbeiter, Stahlbau

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:
 Facharbeiter

2	h	_____	_____
---	---	-------	-------

18.3.5.2 Stundensatz Helfer, Stahlbau

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:
 Helfer

2	h	_____	_____
---	---	-------	-------

18.3.5 Stundenlohnleistungen

Summe:	_____
---------------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2301 Ortszentrum Zug
18 Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer
3 Verein

Ausgabebumfang:

OZ

Gesamtbetrag

in EUR

Zusammenstellung

18.3.1 Baustelleneinrichtung

18.3.2 Geländerbauarbeiten innen

18.3.3 Außentreppenanlage

18.3.4 Sonstige Leistungen

18.3.5 Stundenlohnleistungen

18.3 Summe

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2301 Ortszentrum Zug
18 Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer

Ausgabebumfang: Gesamtbetrag
OZ in EUR

Zusammenstellung

18.2	Feuerwehr	_____
18.3	Verein	_____
18	Summe	_____
	+ 19 % MwSt.	_____
	Bruttosumme Los 18- Stahltreppe außen und Innengeländer	_____
